

# Über 740 000 Euro Gewinn erwirtschaftet

## Gute Noten gibt es vom Wirtschaftsprüfer für die Ronneburger Wohnungsgesellschaft

Von Katja Grieser

**Ronneburg.** Die Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH steht auf soliden Füßen. Das hat Wirtschaftsprüfer Christian Herrfurth dem städtischen Unternehmen bescheinigt. Er hat den Jahresabschluss 2016 untersucht und in der jüngsten Stadtratssitzung über die Ergebnisse berichtet.

Die Wohnungsgesellschaft schließt das Jahr 2016 mit einem

Überschuss von exakt 740 110,54 Euro ab. Gut 74 000 Euro davon gehen in die gesellschaftsvertragliche Rücklage; der große Rest wird in die Gewinnrücklage eingestellt, informiert Herrfurth. Bemerkenswert sei, so der Wirtschaftsprüfer, dass bei den Wohnungen in Ronneburg lediglich ein Leerstand von 4,2 Prozent zu verzeichnen sei. Im Vergleich zum Jahr davon sind das noch einmal 0,2 Prozent weniger. Das sei, ge-

messen an anderen Wohnungsunternehmen, ein ausgesprochen guter Wert, so Christian Herrfurth.

---

### Mehr als im Vorjahr in die Wohnungen investiert

---

In die Instandhaltung der Wohnungen seien im vorigen Jahr 16,31 Euro pro Quadratmeter investiert worden; im Jahr 2015

waren es 14,57 Euro. Dass mehr Geld in den Erhalt und die Sanierung der Wohnungen gesteckt wurde, sei ein Grund dafür, dass der Gewinn rund 110 000 Euro unter dem des Vorjahres liegt.

Wie Wirtschaftsprüfer Herrfurth betont, sei die Bilanzstruktur des Unternehmens „absolut solide“, die Vermögenslage der Gesellschaft „geordnet“. Die Zahlungsfähigkeit sei gegeben und die Ertragslage wird von

dem Experten als gut eingeschätzt.

Die Stadträte stellten den Jahresabschluss fest und billigten den Lagebericht; zudem entlasteten sie Geschäftsführer und Aufsichtsrat der Ronneburger Wohnungsgesellschaft.

Wer Interesse am Jahresabschluss des kommunalen Unternehmens hat, kann ihn in der Stadtverwaltung, Sekretariat der Bürgermeisterin, während der Öffnungszeiten einsehen.